

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 38

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

stellung von Wasserkraft- und neuerdings Atomkraftanlagen. Im vorliegenden, mit Spannung erwarteten, ausführlichen Buche des bekannten Baugeologen und Geotechnikers sind seine auf langjährigen eigenen Erfahrungen und Messungen beruhenden, die grundlegenden Arbeiten Stinis über die «statistischen Kluftmessungen» und Sanders «Gefügekunde» weiterführenden Ansichten dargestellt und zu einem äusserst wertvollen und anregenden Werke verarbeitet. Es darf an dieser Stelle Dr. L. Müller zu seiner auf diesem Gebiete bahnbrechenden Arbeit beglückwünscht werden, wie zu seiner Initiative, in Salzburg seit Jahren ein Zentrum zum Studium der Fragen der Felsmechanik gegründet und belebt zu haben.

Der erste Band des auf zwei Bände vorgesehenen Werkes umfasst auf 380 Seiten den theoretischen Teil: die bautechnisch wichtigsten Eigenschaften des Gebirges, wie Festigkeit und Formänderungsverhalten, und die auf sie rückwirkenden Einflüsse wie Schichtung, Klüftung, Bergwasser und eingehend die Gefügetheorie, die Erhebung und Darstellung geologischer Daten, sowie die Methoden der Gebirgsprüfung. Die weiteren 220 Seiten enthalten die ersten Kapitel des Felsbaues über Tage mit vertiefter Behandlung der freien Felsböschung, ihrer Standsicherheit und des Einflusses des Kluftwassers, der Anordnung von Verkleidung, Stützung und Sicherung. Druck und Abbildungen sowie die ganze Ausstattung sind sehr schön. Das Buch verlangt eingehendes Studium und darf jedem aufs beste empfohlen werden.

Prof. G. Schnitter, ETH, Zürich

Neuerscheinungen

Etude de la Résistance au Cisaillement des Argiles Saturées non Remaniées, Par A. Fagnoul. Mémoires du Centre d'Etudes, des Recherches et d'Essais Scientifiques du Génie Civil (C.E.R.E.S.), Liège 1963.

Wettbewerbe

Ausschmückung der Gewerbeschule in Schaffhausen. Ergebnis des vom Schaffhauser Stadtrat veranstalteten Projektwettbewerbes für

a) *Freiplastik*: 12 Entwürfe. Rangfolge:

1. Rang Empfehlung zur Ausführung,
Erwin Rehmann, Laufenburg AG
2. Rang (3600 Fr.) Oedön Koch, Zürich
3. Rang (2500 Fr.) Silvio Mattioli, Zürich
4. Rang (2400 Fr.) Josef Wyss, Zürich
5. Rang (900 Fr.) Emmie Gossweiler-Portner, Neuhausen
6. Rang (600 Fr.) Alex Eggimann, Schaffhausen

b) *Wandbild*: 16 Entwürfe. Rangfolge:

1. Rang, kein Entwurf (Empfehlung eines Probeauftrages an den Verfasser des im 2. Rang stehenden Entwurfes)
2. Rang (1200 Fr.) Hans Bächtold, Schleithelm
3. Rang (1000 Fr.) Werner Schaad, Schaffhausen
4. Rang (700 Fr.) Paul Conzelmann, Zürich
5. Rang (600 Fr.) Erwin Gloor, Schaffhausen
6. Rang (500 Fr.) Heinz Dieffenbacher, Schaffhausen

Fachleute im Preisgericht als Kunstmaler: Guido Fischer, Aarau, Otto Kälin, Brugg, Willy Kaufmann, Zürich; als Bildhauer: Arnold d'Altri, Zürich, Franz Fischer, Zürich, Peter Hächler, Lenzburg, Arnold Zürcher, Forch-Zürich; als Architekt: Rolf Bächtold, Schaffhausen. Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Altersheim Hallau (SBZ 1963, H. 6, S. 86). Beurteilt wurden 22 Projekte. Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
P. und Urs P. Meyer, René Huber, Schaffhausen.
2. Preis (3000 Fr.) Förderer u. Otto u. Zwimpfer, Schaffhausen und Basel.
3. Preis (2600 Fr.) Bruno Nyffenegger, Schaffhausen/Neuhausen.
4. Preis (2400 Fr.) Hans Rupli, Hallau und Ernst Bringolf, Fällanden.

5. Preis (2000 Fr.) Markus Ringli, Neuhausen.

Im 6. Rang steht das Projekt von Fritz Tissi, Thayngen. Der Projektwettbewerb ist bis 19. September im Gemeindehaussaal Hallau ausgestellt. Oeffnungszeiten 13.30—18.00 Uhr, Samstag, 14. und Donnerstag, 19. September, auch 20.00—22.00 Uhr.

Primar- und Bezirksschulhaus in Messen SO (SBZ 1963, Heft 9, S. 139). 26 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (3600 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Fritz und Willi Mumenthaler, Solothurn
 2. Preis (3400 Fr.) Etter & Rindlisbacher & Ravicini, Solothurn
 3. Preis (2200 Fr.) Hans Gisiger, Bülach, Mitarbeiter Martin Gisiger
 4. Preis (2000 Fr.) Hans Friedrich Zangger, Zürich
 5. Preis (1700 Fr.) Peter Altenburger und Rolf Dreier, Solothurn
 6. Preis (1300 Fr.) R. Friedli und A. Sulzer, Bern
- Ankauf (800 Fr.) Werner Kuenzi, Bern

Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Ausschreibungen der Unesco von Professoren

Die Unesco schreibt im Zusammenhang mit der Aktion «Hilfe für den Congo» drei Professuren für das Institut National du Bâtiment et des Travaux Publics à Léopoldville aus, die eine für Baukonstruktion und graphische Statik, die andere für Bauingenieurwesen und die dritte für Architektur. Eine nähere Umschreibung der Obliegenheiten und Anforderungen kann auf dem Generalsekretariat des S.I.A., Beethovenstrasse 1, Zürich 1, eingesehen werden. Dort sind auch Anmeldeformulare erhältlich.

S. I. A., Sektion Genf

Am 28. September 1963 besichtigen unsere Genfer Kollegen die Baustellen der Landesausstellung 1964 in Lausanne. Abfahrt mit Autocar um 8 h vom Monument National in Genf, Ankunft in Lausanne, Avenue de Bellerive 64, um 9 h. Anmeldung bis 25. Sept. an R. Breitenbacher, Sekretär der Sektion Genf des S. I. A., Rue du Mont-de-Sion 4, Genf.

Ankündigungen

Verband schweizerischer Abwasserfachleute

Am 4./5. Oktober 1963 findet eine Exkursion zur Besichtigung der Abwasseranlagen am Tegerensee und im Schlierachtal in Bayern unter der Leitung des Bayrischen Landesamtes für Wasserversorgung und Gewässerschutz in München statt. Anmeldungen bis 28. Sept. an Dr. Erwin Märki-Bleiker, Feuerweg 11, Zürich 46. Kosten ohne Einzelrückreise ab Zürich Fr. 77.20, mit Einzelrückreise Fr. 88.10, (Postcheckkonto VIII 24 391 Zürich). Es sind noch Plätze frei.

Jahresversammlung der ASCE und Bauingenieurkongress 1963 in San Francisco

Diese bedeutenden Veranstaltungen finden in San Francisco, Calif., vom 7. bis 11. Oktober 1963 statt. Das ausführliche Programm ist in «Civil Engineering» vom August 1963, S. 64 bis 73 veröffentlicht. Die Organisation liegt in den Händen des American Concrete Institute, des Prestressed Concrete Institute, der Structural Engineers Association of California und des United States Committee on Large Dams. Das Sekretariat befindet sich im Fairmont Hotel, Mason Street and California Avenue in San Francisco.

Vortragskalender

Dienstag, 24. Sept., S.T.V. Sektion Zürich, 20 h, im Kongresshaus Zürich, Eingang U. Max Troesch, dipl. Ing., Zürich: «Automobile — antike und moderne.»

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.